

**Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München;  
Annahme einer Zuwendung  
- öffentlicher Teil -**

**Sitzungsvorlage Nr. 26-32 / V 00593**

**Beschluss des Kulturausschusses vom 16.07.2026 (SB)**

Öffentliche Sitzung

**Kurzübersicht**

zum beiliegenden Beschluss

|                                                  |                                                                                                                                                                    |
|--------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Anlass</b>                                    | Die Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München erhält ein Kunstwerk der Künstlerin Iman Issa als Schenkung.                                            |
| <b>Inhalt</b>                                    | Zweck / Zuwendungsgeber*in / Begünstigte*r / Art und Umfang der Zuwendung wird beschrieben und die Genehmigungsfähigkeit der Annahme der Zuwendung wird begründet. |
| <b>Gesamtkosten /<br/>Gesamterlöse</b>           | siehe nichtöffentliche Beschlussvorlage                                                                                                                            |
| <b>Klimaprüfung</b>                              | Eine Klimaschutzrelevanz ist gegeben: Nein                                                                                                                         |
| <b>Entscheidungsvor-<br/>schlag</b>              | 1. Der Annahme der Schenkung wird zugestimmt.                                                                                                                      |
| <b>Gesucht werden kann<br/>im RIS auch unter</b> | Zuwendung; Lenbachhaus; Iman Issa                                                                                                                                  |
| <b>Ortsangabe</b>                                | -/-                                                                                                                                                                |



Telefon: 0 233-82628

**Kulturreferat**  
Lenbachhaus-Verwaltung  
KULT-SGL-F4

**Städtische Galerie im Lenbachhaus und Kunstbau München;  
Annahme einer Zuwendung  
- öffentlicher Teil -**

**Sitzungsvorlage Nr. 26-32 / V 00593**

**Beschluss des Kulturausschusses vom 16.07.2026 (SB)**  
Öffentliche Sitzung

## **I. Vortrag des Referenten**

### **1. Ausgangslage**

Das Lenbachhaus soll die Arbeit Mono/(Dia)logue for Lenbachhaus Munich 2025 von der Künstlerin Iman Issa als Schenkung erhalten.

Mit Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 18.12.2013 ist die Umsetzung der Handlungsempfehlungen für den Umgang mit Spenden, Schenkungen und ähnlichen Zuwendungen für kommunale / gemeinnützige Zwecke des Bayerischen Staatsministeriums des Inneren beschlossen worden.

Zuwendungsangebote, deren Gesamtwert 10.000 € übersteigen, werden durch das Referat, das die Zuwendungen erhält, unter Angabe von Zweck, Umfang und Art des Zuwendungsangebots sowie Zuwendungsgeber\*in, Begünstigte\*r und etwaige rechtliche bzw. tatsächliche Beziehungen dem jeweiligen Fachausschuss zur Annahme vorgelegt.

### **2. Im Einzelnen**

Die Künstlerin Iman Issa (\*1979 Kairo) möchte dem Lenbachhaus die Arbeit Mono/(Dia)logue for Lenbachhaus Munich 2025 schenken. Sie ist 2025 für die Ausstellung am Lenbachhaus entstanden und besteht aus zwei gerahmten Inkjet-Drucken. Charakteristisch für Issas künstlerische Vorgehensweise eröffnen die Frage auf dem linken und die Entgegnung auf dem rechten Druck weitere Fragen, etwa über Zugehörigkeit (zum Beispiel im nationalen Sinne) und die Gegenwärtigkeit von Kriegen.

Die Arbeit ergänzt die bereits existierenden Sammlungsbestände zu Iman Issa am Lenbachhaus auf ideale Weise, sodass sich gemeinsam mit den fünf Skulpturen Proxies – With a Life of Their Own im Rahmen zukünftiger Sammlungspräsentationen ein eigener Raum zum Werk der Künstlerin einrichten lässt. Die Schenkung bereichert die Sammlung Kunst nach 1945 auch im weiteren Sinne, da das Werk an Positionen der Konzeptkunst wie von Imi Knoebel, Jenny Holzer oder Zvi Goldstein anschließt und diese in die jüngere Gegenwart weiterführt. Issas Werk erweitert außerdem sinnvoll die Bestände von Künstler\*innen ihrer Generation wie Kerstin Brätsch oder Thea Djordjadze.

### **3. Würdigung**

Als Maßstab für die Annahme gilt nach den Handlungsempfehlungen: Eine Zuwendung darf nur angenommen werden, wenn für eine\*n objektiven, unvoreingenommenen Beobachter\*in nicht der Eindruck entsteht, die Gemeinde ließe sich durch die Zuwendung bei der Aufgabenwahrnehmung beeinflussen. Ein solcher Eindruck droht vor allem in den Situationen, in denen zwischen der\*m Zuwendungsgeber\*in und der LHM rechtliche Beziehungen bestehen. Lässt sich ein hinreichend begründeter Verdacht einer Beeinflussung plausibel ausräumen, kann die Zuwendung angenommen werden.

Es sind keinerlei Auflagen oder Bedingungen mit der Schenkung verbunden. Rechtliche Beziehungen der Schenkerin zum Lenbachhaus oder zur Landeshauptstadt München, die einer Annahme der Zuwendung entgegenstehen könnten, sind dem Lenbachhaus nicht bekannt und in Zukunft auch nicht zu erwarten.

Es kann daher ausgeschlossen werden, dass für eine objektive, unvoreingenommen beobachtende Person der Eindruck entsteht, dass sich die Stadt bzw. das Lenbachhaus

durch die Zuwendungen bei der Aufgabenwahrnehmung beeinflussen lässt.  
Die Zuwendung kann daher angenommen werden.

#### **4. Klimaprüfung**

Ist Klimaschutzrelevanz gegeben: Nein

#### **5. Abstimmung mit den Querschnitts- und Fachreferaten**

Die Stadtkämmerei hat keine Einwendungen gegen die Beschlussvorlage erhoben. Die Beschlussvorlage ist mit der Antikorruptionsstelle abgestimmt.

#### **Anhörung des Bezirksausschusses**

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung des Bezirksausschusses nicht vorgesehen (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung).

Der Korreferent des Kulturreferats, Herr Stadtrat David Süß, hat einen Abdruck der Beschlussvorlage erhalten.

## **II. Antrag des Referenten**

1. Der Annahme der Schenkung wird zugestimmt.

**III. Beschluss**

nach Antrag.

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Der / Die Vorsitzende

Der Referent

Ober-/Bürgermeister/-in  
ea. Stadtrat / ea. Stadträtin

Marek Wiechers  
Berufsm. Stadtrat

**IV. Abdruck von I. mit III.**

über Stadtratsprotokolle (D-II/V-SP)

an das Direktorium – Dokumentationsstelle  
an das Revisionsamt  
z. K.

**V. Wv. Kulturreferat**

1. Die Übereinstimmung des vorstehenden Abdrucks mit der beglaubigten Zweitschrift wird bestätigt.

Am